

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

32 (1.2.1907) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32. Viertes Blatt.

Freitag, den 1. Februar

1907.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 9271. a. Fastnacht betreffend.

Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung während des Karnevals wird bekannt gegeben:

1. Die Veranstaltung von öffentlichen Maskeraden und Aufzügen ist **rechtzeitig** der unterzeichneten Stelle anzuzeigen.
2. Darstellungen und Masken, welche gegen die gute Sitte verstoßen, sind verboten.
3. Uniformen des deutschen Heeres und Civilbeamter sowie geistliche Kleidungen dürfen von Masken nicht getragen werden.
4. Das Werfen mit Papierschlängen, Konfetti usw. in Wirtshäusern ist verboten.
5. Der Verkehr von Masken auf der Straße und in Wirtshäusern am hellen Tage ist nur in der Zeit von Fastnachtsontag bis Dienstag gestattet. Am Fastnachtsontag darf während des Gottesdienstes in der Nähe der Kirchen kein störender Lärm verübt werden.
6. Das Einsammeln von Geld durch Masken wird als Bettel bestraft.
7. Am Fastnachtsdienstag nachmittag von 2 bis 6 Uhr bleibt die Kaiserstraße für den Verkehr mit Lastwagen gesperrt.
8. Die Fußgänger werden ersucht, bei starkem Verkehr sich gegenseitig rechts auszuweichen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1907.

Groß. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —
Dr. Seidenadel.

Deutsche Kolonialgesellschaft. Abteilung Karlsruhe.

Der **Karlsruher Altertums-Verein** hat die Güte, die Mitglieder der Abteilung Karlsruhe der Deutschen Kolonialgesellschaft nebst deren Angehörigen zu dem am

Donnerstag, den 7. Februar, abends 8 1/2 Uhr,

im **großen Saale des Museums** stattfindenden **Vortrag** des Herrn Geh. Hofrats Professor **Dr. von Dechelhaeuser** über:

Moderne Restaurationsfragen mit Lichtbildern

einzuladen.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 1. Februar, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Steinstraße 23, rechter Seitenbau,** öffentlich gegen bar versteigert:

1 Buffet, 1 Salonschrank, 1 Kassetten, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Feldbett, 2 Amerikaner-Stühle, 2 schwarze Säulen mit Figuren, 1 Regulator, Nippische, 2 viereckige Tische, 2 Stehlampen, Bilder, 2 Standuhren, 1 Wanduhr, bemalt, 1 Grammophon mit Platten, 1 fast neuer **Photographenapparat** nebst Zubehör, 18x24, 1 Kaffeeservice, 1 Brotgestell für Bäcker, 1 Gasherd, 1 Petroleumherd, 1 Wäge mit Marmorplatte und Zahlbrett (für Metzger), 1 Facelklavier, 2 russische Billard mit Zubehör, Gerüststücke für Maler, 1 Kanne Schmieröl, 1 Kanne Cylinderöl, 1 Ständer Maschinensett, verschied. Kleidungsstücke, Bettwäsche, Blusen etc. etc., wozu Liebhaber höflich einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Steinstraße 23 (rechter Seitenbau). Telephon 1916.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Johann Zahn, Werkmeister,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute, den 1. Februar, nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Hagenbach.

Widerruf.

Die auf den 4. Februar anberaumt gewesene Holz-Versteigerung aus dem hiesigen Gemeindefeld findet der Reichstagswahl wegen erst am **Donnerstag, den 7. Februar** statt.

Hagenbach, den 30. Januar 1907.

Das **Bürgermeisteramt.**
Wernerer.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 1. Februar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Vertiko, 1 Sofa, 2 Fässer Rotweine, 1 Faß Weißwein, 2 Fässer Sherry, 2 Fässer Portwein, 1 Faß Malaga, 1 Buffet, 1 Silberkran, 1 Schreibtisch, 1 Divan, 1 gr. Spiegel, 18 Bände Konversationslexikon, 1 Tisch, 1 Kronleuchter, 82 Liter Cognac. Voraussichtlich bestimmt werden versteigert: 22 Flaschen Cognac, 2 Fl. Kirchenwasser, 5 Fl. Arrak, 7 Fl. Sherry, 14 Fl. Rotwein, 3 Fl. Rum, 1 Fl. Zwetschenwasser, 1 Fl. Kaiserpunsch, 1/2 Sad Klöße und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 30. Januar 1907.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Stadtwald Ettlingen.

2.1. Aus dem Distrikt V Hardtwald werden versteigert:

Freitag, den 8. Februar d. J.

und zwar aus der Abteilung 7 Forstlader: 42 Ster forlene Prügel; aus der Abteilung 12 Birchhecke: 20 Ster eichene Scheiter, 209 Ster eichene Prügel, 39 Ster erlene Prügel, 6500 Laubholzwellen und 10 Lose Schlagraum; ferner aus allen Abteilungen: 11 Ster buchene, 126 Ster erlene und Pappelprügel, sowie 254 forlene Prügelstere.

Zusammenkunft morgens 9 Uhr im Gasthaus zum „Reichsadler“ in Ettlingen.

Die Waldhüter Laninger und Pfeil in Ettlingen zeigen die Lose auf Verlangen vor.

Wohnungen zu vermieten.

* **Adamiestraße 13** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern und Küche, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* **12.1. Amalienstraße 81,** am Kaiserplatz, ist die Wohnung über drei Treppen, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **2.1. Friedenstraße 24** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **1.1. Georg-Friedrichstraße 17** ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Glasabluß, Küche und Keller auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. **Grenzstraße 13**, Hinterhaus, sind 2 Zimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten mit Küche, Keller und Anteil an der Waschküche. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

* **Herrenstraße 60** ist im Hinterhaus eine Zweizimmerwohnung, Küche, Glasabschluss und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

* **Klauprechtstraße 7** ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst oder bei Lange, Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, 3. Stock.

* **Kurvenstraße 27**, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Preis 440 M. Zu erfragen parterre.

* **Luisenstraße 34** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Glasabschluss auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 3. Stock.

* **Luisenstraße 50** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Tullastraße 76**, ohne Vis-à-vis, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Veranda, Küche und 1 oder 2 Mansarden nebst Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Werderstraße 57** sind im Hinterhaus eine 2-Zimmer- und eine 1-Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April an ruhige Familien zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

3.1. In besserem Hause, **Kriegstrasse 63**, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, unter Glasabschluss und mit kleinem Garten an ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kriegstraße 8

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei Th. Ruf.

Ostendstraße 9

ist eine 3-Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wilhelmstraße 56

ist eine schöne 3-Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

2.1. Kaiserstraße 191,

Hinterhaus, 3. Stock, 2 kl. Zimmer mit Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bel-Etage zu vermieten.

2.1. Gartenstraße 36 a sind 6 Zimmer, 1 Badezimmer samt Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26, 2. Stock.

Mansardenzimmer mit Küche

eventl. Keller an eine oder zwei Personen sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 6 im 2. Stock rechts.

Möblierte Wohnung.

3.1. Schillerstraße 24 (2. Stock), Ecke Goethestraße, sind 3 gut möblierte Zimmer mit Balkon, auf Verlangen auch eine Küche, alles unter Glasabschluss, auf sogleich um einen sehr angenehmen Preis zu vermieten.

Laden mit Wohnung.

— In guter Geschäftslage ist ein Laden mit Wohnung nach Bedarf auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung.

3.1. Goethestraße 23 ist ein Laden mit zwei großen Schaufenstern, mit Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Zubehör, alles unter Glasabschluss, auf sogleich oder später zu vermieten.

4 Zimmerwohnung

von guten Leuten auf 1. April im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 829 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zweizimmerwohnung,

2. oder 3. Stock, event. mit Balkon, in der Oststadt per 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großes Ladenlokal

mit 2 Schaufenstern und Kontor in prima Lage Kaiserstraße 88 per 1. März zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Kinderloses junges Ehepaar (Beamter) sucht auf 1. Mai eine schöne 3-Zimmerwohnung event. auch 4 Zimmer, wohnlich mit Bad, in ruhigem Hause des Südwest- oder Weststadteils. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

2.1. Kleiner Laden mit Wohnung, westlich der Karl-Friedrichstraße, von ruhigem Geschäft auf 1. April oder früher zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 816 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bureau-Räume

im 1. Stock auf 1. April gesucht: 2-3 Zimmer, für Bureau geeignet, im Zentrum der Stadt. Gest. Offerten unter Nr. 824 an das Kontor des Tagblattes baldigst erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Marktgrafenstraße 34 (Videoplatz) ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein Balkonzimmer (Salon) und ein Schlafzimmer sind unmöbliert zu vermieten: Kaiserstraße 233. Näheres im Blumenladen.

* Waldstraße 85 ist im Seitenbau, 2 Treppen hoch, ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht in einen Garten auf sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten, nach der Straße gehend, ist dort zu vermieten: Bähringerstraße 25 im 3. Stock.

* Gartenstraße 2, Ecke Ritterstraße, ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit Frühstück und separatem Eingang sogleich zu vermieten.

*2.1. Mitte der Stadt, Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, ist ein kleineres, möbliertes und ungeniertes Zimmer für sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 100, 3 Treppen.

* Leffingstraße 10, nahe Kaiser-allee, ruhiges, geschlossenes Haus, ist ein im 2. Stock gelegenes, hübsches Zimmer an ein solides Fräulein oder einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 34,

2. Stock, ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Douglasstraße 8,

eine Treppe hoch links, ist ein schön möbliertes Zimmer preiswert sofort zu vermieten.

Hirschstraße 70,

Ecke der Gartenstraße, sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Die Zimmer werden auch geteilt abgegeben.

Kaiserstraße 65, 3 Treppen,

ist ein gut möbliertes Zimmer event. mit Pension sofort billig zu vermieten.

Hirschstraße 30

ist ein großes, schönes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

akademiestraße 26,

2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. *2.1.

Schützenstraße 25 II

ist ein freundliches Zimmer, außerhalb des Glasabschlusses, sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 6

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Gut möbl. Zimmer

sofort zu vermieten. Näheres „Götterdämmerung“, Kaiser-Passage. *2.1.

Zimmer

zu vermieten: Herrenstraße 25 im 2. Stock des Hinterhauses.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, auf sofort zu vermieten: Sofienstr. 11, hochparterre.

Wohn- und Schlafzimmer

mit Balkon, sehr gut möbliert, sofort zu vermieten an: nur bess. Herrn. Näheres Erbprinzenstraße 42 im 1. Stock. 8.1.

Amalienstraße 20,

2. Stock, Vorderhaus, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Offenweinststraße 24,

4. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Leffingstraße 3 a,

3 Treppen, in der Nähe des Mühlburgertores, ist im Vorderhaus ein schön möbliertes Zimmer auf sogleich oder später an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. 2.1.

Zwei unmöblierte Zimmer,

auf die Straße gehend, 4 Stiegen hoch, an ruhige Person sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88, im Laden.

Unmöbliertes Zimmer,

helles, geräumiges, nach der Straße gehend, ist Kaiserstraße 66, 5. Stock, auf 1. März an eine anständige Frau oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch. 2.1.

Herrenstraße 54,

gegenüber dem Ergroherzoglichen Park, ist im 2. Stock ein einseitiges, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer, außerhalb des Glasabschlusses, auf sofort oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

mit Pension auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

2.1. Gut möbliertes Zimmer wegen Reisebegung zu vermieten: Bahnhofstraße 4 III.

Pension.

* Hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 65 II.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Solider Herr sucht möbliertes Zimmer, wohnlich mit separatem Eingang, zwischen Adler- und Douglasstraße. Offerten unter Nr. 813 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark

sind auf gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten mit Angabe der Schwung, Belastung der I. Hypothek, Feuerversicherung und Rentabilität unter Nr. 813 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

*2.1. 2000 Mark werden sofort von pünktlichem Zinszahler auf I. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 755 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 000 bis 40 000 Mark

gesucht gegen hypothekarische Sicherstellung, zur Betriebserweiterung von pünktlichem Zinszahler. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Ein Mädchen, womöglich vom Lande, das etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Schillerstraße 24, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitübernimmt, findet per sofort angenehme, selbständige Stellung. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock links.

C. Für kleinen, besseren Haushalt wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, Zimmermädchen im Haus, bei hohem Lohn. Alles Nähere bei Frau Kast, Balbstraße 29, 2. Stock.

Buz.

Tochter achtbarer Eltern findet gute Lehrstelle eventl. bei freier Station im Hause: Herrenstraße 48 II.

Köchinnen, Zimmermädchen,

Haus-, Kinder-, Küchenmädchen etc. finden Stellen durch Frau Urban Schmitt **Wiewe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *2.1.

R. Gute Stellen finden

hier und auswärts: Köchinnen, welche auch Hausarbeit übernehmen, mit guten Zeugnissen, Mädchen für alle Arbeiten, jüngere und Küchenmädchen für Private und Wirtschaften durch Frau Reiter Wwe., Bahnhofstraße 4

Wegen Erkrankung

des Dienstmädchens wird ein Mädchen sofort gesucht, event. auch zur Aushilfe: Waldstraße 4 II. 3.1.

C. Haushälterin-Gesuch.

Ein zuverlässiges Mädchen, das kochen kann und die Zimmerarbeit versteht, findet gute Stelle bei einem Herrn als Haushälterin durch Frau Kast, Balbstraße 29 im 2. Stock.

*2.1. Ein einfaches, braves Mädchen für Hausarbeit findet gute Stelle: Rudolfsstraße 15, 4 Treppen links.

Junges, kräftiges Mädchen,

das Liebe zu Kindern hat, findet gute Stelle und Gelegenheit das Kochen zu lernen: Herrenstr. 48 II.

* In ein gutes Haus wird zur Stütze einer älteren Dame ein bescheidenes, gebildetes

Mädchen

aus guter Familie, zwischen 25 und 30 Jahren, von gewissenhaftem Charakter gesucht. Dasselbe soll im Zimmermachen, Bügeln, Nähen, in der Krankenpflege und in allen vorkommenden Haushaltungsangelegenheiten erfahren sein. Angenehme Stellung und guter Lohn. Eintritt auf 15. Februar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Sofort gesucht:** ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, das zu Hause schlafen kann. Näheres Waldhorfstraße 8.

Jüngeres Mädchen

für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Amalienstraße 51 im 3. Stock. 3.1.

K. Stellen finden sofort:

tüchtige Kellnerinnen, Mädchen für Hausarbeit und zum Servieren, Mädchen, welche kochen können, in ft. Wirtschaften, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Hymowitz-Kühlenthal, Bähringerstraße 72.

Putzfrau.

Für 3-4 Nachmittage in der Woche wird eine reinliche Putzfrau für dauernd gesucht: Kaiserstrasse 158 im Laden.

Gesucht

für sofort eine Aushilfsfrau für einige Stunden im Tag. Näheres Erbprinzenstraße 40 IV. *

Buzfrau

auf sogleich gesucht, eventl. zu längerer Arbeit: Kaiser-Allee 25 a I.

*** Eine Monatsfrau**

wird gesucht: Bismarckstraße 29 im 3. Stock.

Auf 15. Februar oder 1. März wird ein tüchtiger **Maschinenschreiber** und **Stenographist** für eine Anwaltskanzlei gesucht. Auch Dame nicht ausgeschlossen. Solche, welche schon in einer Anwaltskanzlei beschäftigt waren, werden bevorzugt. Nur wirklich tüchtige, eingearbeitete Leute wollen sich melden. Gute Zeugnisse Bedingung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Möbelschreiner

für dauernd sofort gesucht:

Bau- und Möbelschreinerei J. Nigling, Luisenstraße 56.

Dasselbst kann auch ein Junge das Schreinerhandwerk erlernen

Bauführer-Gesuch.

2.1. Tüchtiger Bauführer zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch und Zeugnissen erbeten unter Nr. 814 an das Kontor des Tagblattes.

D. Suche sofort:

einen jungen Kellner, 2 Kellnerinnen für Weinlokal, 1 Buffetfräulein, 2 Hausburichen, Haus- und Küchenmädchen.

Bureau Dietrich.

Lehrlings-Gesuch.

3.1 Ein Leblina findet Stellung bei sofortiger Vergütung bei **Adolf Willstätter, Lammstraße 8.**

Hausbursche,

fleissiger, ehrlicher, mit guten Zeugnissen gesucht. Bewerber, die im Glas- und Porzellan-Packen Erfahrung haben, bevorzugt.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

Hausbursche

von 16-17 Jahren zum Regelaufsehen wird für sofort gesucht. Näheres Werberstraße 59, part. —

Junger Hausbursche

gesucht. Solche, direkt vom Lande, bevorzugt. Zu erfragen Karlstraße 13 im Laden.

Ein fleißiger Knecht,

welcher Lust hat, in ein Holz- und Kohlengeschäft einzutreten, findet sofort gute Stelle: Grenzstraße 22.

* **Jakob Schüle, Kohlenhandlung.**

Transport

per Möbelwagen anfangs Februar nach **Pforzheim** für 4 Zimmereinrichtungen zu vergeben. Offerten mit Preisangabe an

Hofmöbelfabrik J. E. Distelhorst.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht bei kleiner Familie auf 15. Februar Stellung. Näheres im Bureau **C. Fuhr, Herrenstraße 9, 2. Stock.**

* Eine im **Bügeln**, sowie im **Servieren** gewandte junge Frau (früher Zimmermädchen) empfiehlt sich zur Aushilfe bei **Gesellschaften**. Beste Empfehlungen. Zu erfragen Durlacher Allee 29b im 1. Stock.

Junge, tüchtige Kellnerin

sucht Stellung. Zu erfragen Ostendstraße 8 im 4. Stock.

Lehrstelle-Gesuch.

* Suche für meinen Sohn möglichst bald eine Lehrstelle auf einem **Zeichenbureau**. Gest. Adressen sind unter Nr. 752 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Näherin,

bei feinst. Herrschaft tätig, tücht. im Weignähen, Maschinenstopfen etc. und sonst. Näharbeiten, sucht noch einige bessere Kundenhäuser. Gest. Aufträge bittet man durch Karte oder Stadtbrief Akademiestraße 44, Seitenbau, 1. Stock, zu senden.

Zahlungseinstellungen

zu vermeiden und zu überwinden? Rat und Uebernahme von Revisionen, Vergleichen, Liquidationen etc. Aufträge unter Nr. 821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zalonsien und Rolladen

werden repariert und neue billig geliefert.

Karl Fr. Wöffinger,

Rüppurrerstraße 20.

Verloren

ein gold. **Kettenarmband** mit eingraviertem E. Abzugeben gegen Belohnung: **Sofienstraße 54, 1. Stock.**

Belz verloren.

Mittwoch abend wurde eine **Belzstola** (amerikanischer Dachs) durch die Herrenstraße, Amalienstraße, Waldstraße, Sofienstraße, Leopoldstraße bis Viktoriastraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Herrenstraße 33 im 3. Stock abzugeben.

Schwarzer Wuff

wurde verloren in der **Moltke- oder Seminarstraße**. Man bittet um gest. Rückgabe: **Kaiserstraße 176 I.**

Haus-Verkauf.

Ein Haus in guter Geschäftslage im Zentrum der Stadt, für jedes Geschäft und Handwerk geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 823 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schönes mittelgroßes Haus

im westlichen Stadtteil ist gegen ähnliches Haus in der **Südstadt** zu vertauschen. Offerten unter Nr. 825 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zu verkaufen

zwei gute, gebrachte Betten, ein großer Garderobeschrank, Kommode, ein Klappstuhl, Küchenschrank, Kanapee mit und ohne Stühle, Nachtstuhlfauteuil, Kinderliege- und -Schwagen, Spiegel mit Konsole, großer Bodenteppich, eine Speise-Kabineeinrichtung, Tische und Stühle, Handnähmaschine, eine Konsole verguldet, Schreibtisch, eintür. Schrank, großes Bettkanapee, Answatich und sonst. Verschiedenes, alles gebraucht, aber gut erhalten: **Goethestraße 23. 3.1.**

* Zwei **Nachtische** mit Marmorplatten, beinahe neu, 1 einfacher Tisch, 1 besserer Zimmertisch und 1 Ofenschirm sind wegen Umzug billig zu verkaufen: **Vorkstraße 16 im 1. Stock.**

Zu verkaufen.

* Wegen Umzug sind sofort eine **Truhe** mit Wandschrank, ein eingeleger Sekretär, ein Buffet und verschiedene sehr wertvolle antike Möbel und Lüster sowie mehrere aufgerichtete Betten mit **Roßhaar-**matrassen, Kommode, Schränke, einige Kilo reines **Roßhaar** und verschiedene Gegenstände billig zu verkaufen: **Bernhardtstraße 17 II von 10-12 u. 3-5 Uhr.**

Nähmaschine

mit Hand- und Fußbetrieb ist zu verkaufen: **Werberstraße 13, parterre.**

Billig zu verkaufen

2 vollständige **Betten** und 1 **Küchenschrank**: **Durlacherstraße 63, parterre links.**

Zu verkaufen

ein noch gut erhaltener **Serd** und zwei wenig getragene **Anzüge**, für mittlere Figur passend: Kriegstraße 173 III rechts.

Frack-Anzug,

sehr gut erhalten, fast neu, ebenso ein **Havelock** werden billig abgegeben: Douglasstraße 16, parterre.

Feines Kostüm

mit allem Zugehör (Post), einmal getragen, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Karlstraße 24 im 2. Stock.

Pianino,

Kreuzsaitig, mit vollem runden Ton, feines Fabrikat, zu verkaufen: Werberstraße 13, parterre.

Faß zu verkaufen.

* Ein neues **Faß**, 780 Liter haltend, ist wegen Blahmangel billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen in **Beierthelm** im **Beierthelmer Hof**.

Vögel-Verkauf.

*3.1. Eine **Nachtigall**, ein **Schwarzkopf**, eine **welsche Grasmücke** und einzelne **Käfige** sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 92a.

Eigene Abfallholz und Hauspäne.
Ein Zentner **Holz** 1 A 20 P, ein Zentner **Späne** 1 A 30 P, bei 3 Zentner frei vor's Haus liefert die **Küfer- und Käßlerei von Georg Dörner**, Bürgerstraße 13.

Einfamilien-Haus

*2.1. **zu kaufen gesucht.**
In der alten **Kriegstraße** oder **Beierthelmer Allee** wird ein **Einfamilienhaus** sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

* In guter Lage wird ein Haus mit Kolonialwarengeschäft bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleiner Britschentwagen

mit Federn oder geschlossener Geschäftswagen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavierlehrerin

für 12jährigen Schüler, der schon 4 Jahre Unterricht hat, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leihanstalt für Musik-Instrumente,

wie:

Violinen, Violas, Cellos, Kontrabässe, große Trommeln, Drehorgeln u., **Spieluhren** auf Tage, Wochen oder längere Zeit.

Fritz Müller,

Musikalienhandlung, Musik-Instrumente,
4.1. **Pianos**,
Kaiserstraße 221. **Telephon 1988.**

Eine Tasse Bouillon

von feinstem Wohlgeschmacke, welche mit heißem Wasser und einem Theelöffel voll

BOVRIL

überall sofort hergestellt werden kann, ist ein ganz ausgezeichnetes Genußmittel zur Erhaltung und Stärkung der Gesundheit u. Kraft.

General-Depôt bei 3.1.
Hoflieferanten **F. Mayer & Co.**

Frisch gewässerte**Stockfische**

per Pfund 25 Pfg.

empfiehlt

A. van Benrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.
Rabattmarken.

**20 Tausend**

allerfeinste

Rob-Ex-Bücklinge

eingetroffen,

5 Stück 20 Pfg.,

ganze Kiste, circa 30 Stück,

Mk. —.90.

Allerfeinste

Sprossen

1/4 Pfd. 10 Pfg.,

ganze Kiste, circa 4 Pfund

Mk. 1.—.

Karlsruher Fischhalle

Inh.: **Felix Wachtel,**
3 **Karl-Friedrichstraße 3.**
Telephon Nr. 9.

3.1. Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, Zentrifugen-

Süßrahmtafelbutter

abzugeben. Reststanten erhalten nähere Auskunft durch **Landw.-Inspektor Huber** in **Offenburg.**

Heu- und Ochmd-Offert.

*12.11. Jeden Posten **prima Heu** und **Ochmd** übernimmt zur Lieferung in Waggonladungen stets zu Tagespreisen

B. Müller, Landesproduktenhandlung,
Balingen (Württemberg).

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer III.

Karlsruhe, 30. Januar.

Vorsitzender: **Landgerichtsdirektor Dürr.** Vertreter der Groß- Staatsanwaltschaft: **Staatsanwalt Baumgartner.**

Zu groben Ausschreitungen kam es am Abend des 12. August in und vor der Wirtschaft zum „Bahnhof“ in Ruppurr durch das ungehörige Verhalten dreier angetrunkenen Burschen, des 20 Jahre alten Maschinenarbeiters **Friedrich Störzinger**, des 22 Jahre alten Fabrikarbeiters **Leopold Kähler** und des Maschinenarbeiters **Wilhelm Störzinger**, alle aus Ruppurr. Dieselben hatten sich in der Wirtschaft in einer Weise benommen, daß die Gäste sich in hohem Maße belästigt fühlten, und mußten schließlich, nachdem noch einer der Radaubröder mit einem Bierglase nach einer Frau geworfen hatte, mit Gewalt aus dem Wirtshaus entfernt werden. Um das Wiedereindringen der freisüchtigen Burschen zu verhindern, schloß der Wirt seine Wirtschaft ab. Die Burschen waren darüber sehr aufgebracht. In seinem Zorne schlug einer von ihnen eine Scheibe der Wirtschaft ein. Alle beschloßen dann, den Gästen, mit denen sie in der Wirtschaft in Streit geraten waren, anzulauern und sie durchzuprügeln. Besonders der Schreiner **Hartlieb** sollte seine Schläge erhalten. Als später die Gäste nach Hause gingen, fielen die mit Lattenstücken bewaffneten Burschen über sie her und schlugen auf sie ein. Auch fielen zwei Schüsse, deren einer von **Kähler** aus einem Revolver abgegeben worden war. Bei der Schlägerei wurden verschiedene Personen, namens **Hartlieb**, **Furrer** und **Burkhardt** ziemlich erheblich mißhandelt. Außerdem erhielt der Schuhmacher **Schönemann** einen Schuß in den Arm und der 52 Jahre alte **Burkhardt** einen Streifschuß am Kopfe. Von wem der andere Schuß abgegeben worden war, konnte nicht völlig aufgeklärt werden. Am 14. Dezember hatten sich die beiden **Störzinger** und **Kähler** vor dem hiesigen Schöffengericht zu verantworten. Dieses erkannte gegen **Fr. Störzinger** wegen Körperverletzung und Uebertretung des § 366⁷ R.St.G.B. auf 2 Monate Gefängnis und 2 Tage Haft, gegen **Kähler** auf 7 Monate 3 Wochen und gegen **W. Störzinger** auf 2 Monate Gefängnis wegen Körperverletzung. Gegen das schöffengerichtliche Urteil legten die Angeklagten Berufung ein. Der Gerichtshof wies die Berufungen des **Fr. Störzinger** und des **Kähler** mit der Maßgabe zurück, daß an der Strafe des **Kähler** 3 Monate Untersuchungshaft in Abzug kommen. Dagegen fand die Berufung des **W. Störzinger** in so weit Berücksichtigung, als die Strafe auf 3 Wochen Gefängnis herabgesetzt wurde.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit kam die Anklage gegen den früher in Durlach unter dem falschen Namen **Edmann** lebenden **Fuhrmann Michael Kuch** aus Geislingen wegen mehrfachen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne des § 176³ R.St.G.B. zur Verhandlung. Der Angeklagte erhielt unter Anrechnung von 2 Monaten Untersuchungshaft 2 Jahre 6 Monate Gefängnis und 5 Jahre Ehrverlust.

Die Berufung des **Cigarrenmachers Josef Kehler** aus Kronau, den das Schöffengericht Bruchsal wegen Körperverletzung zu 20 M. Geldstrafe verurteilte, wies das Gericht als unbegründet zurück.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angelommen am 30. Januar „Nedar“ in New-York. „Königin Luise“ in New-York. **Passiert** am 30. Januar „Großer Kurfürst“ Wismingen. **Abgegangen** am 30. Januar **Kaiser Wilhelm II.** von Southampton, **Prin-Regent Luitpold** von Amsterdam, **Greifeld** von Oporto, **Großer Kurfürst** von Antwerpen, **Prinz Eitel Friedrich** von Genua, **Schleswig** von Alexandrien, **Hohenzollern** von Marseille, **Brandenburg** von Baltimore.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

28. Jan. Richard Baenker von Dankenschweil von Wahlberg, Leutnant hier, mit Marie Frein von Gall zu Kulmbach und Rosenbergs von Konstantinopel.

Eheschließungen:

31. Jan. Kaspar Abend von Burchard, Fuhrunternehmer hier, mit Elise Engelhardt von hier.
 31. " Heinrich Kraus von Buzenhausen, Bahnarbeiter hier, mit Margaretha Sohn von Waldhillsbach.
 31. " Hermann Krust von Weinsberg, Kellner hier, mit Lina Brugger von Jenetskirchen.

Geburten:

26. Jan. Frieda, Vater Albert Nidel, Maurer.
 26. " Antonia, Vater Anton Springer, Kammerjäger.
 27. " Karl Heinrich, Vater Heinrich Steuerwald, Lehrer.
 29. " Frieda Rosa, Vater Theodor Ristner, Steuerassessor.
 29. " Kurt Reinhold, Vater Wilhelm Arnold, Bäckermeister.

Todesfälle:

29. Jan. Margaretha Bertsche, Tagelöhnerin, ledig, alt 77 Jahre.
 30. " Katharina Dittes, alt 69 Jahre, Ehefrau des Bureauassistenten Christian Dittes.
 30. " Marie Zffinger, Näherin, ledig, alt 16 Jahre.
 30. " Johann Zahn, Werkmeister a. D., ein Witwer, alt 78 Jahre.
 30. " Karoline Jourdan, alt 57 Jahre, Ehefrau des Landwirts Johann Jourdan.
 31. " Wilhelm Geist, Fuhrmann, ledig, alt 41 Jahre.

Beerbigungszeit

und Trauerhand erwachsener Verstorbenen.

Freitag, den 1. Februar 1907.

1/2 2 Uhr, Katharine Dittes, Ehefrau des Bureauassistenten (Schützenstraße 43, 2. Stock).
 1/2 3 Uhr, Johann Zahn, Werkmeister a. D. (Waldhornstraße 64, 3. Stock).

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 1. Februar:

Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
 Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
 Hoftheater. Fidelio. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 31. Januar früh:

Eugano wolkenlos -4°, Biarritz bedeckt 2°, Nizza heiter 3°, Triest bedeckt 2°, Florenz bedeckt 1°, Rom wolfig 2°, Cagliari heiter 6°, Brindisi Regen 6°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für

Meteorologie und Hydr. vom 31. Januar 1907.

Unter weiterer Abnahme ihrer Tiefe ist die Depression, die am Vortag die Nord- und Ostsee bedeckte, nach dem Osten und Südosten von Mitteleuropa weitergezogen; von da aus nimmt der Luftdruck ziemlich rasch bis zu einem Maximum zu, das im Nordwesten der britischen Inseln lagert. Die Depression verursacht in ganz Deutschland Schneefälle, bei Temperaturen die meist unter dem Gefrierpunkt liegen. Da voraussichtlich die Depression abzieht und der hohe Druck sich binnenwärts ausbreitet, so ist veränderliches und kälteres Wetter vorerst noch mit Niederschlägen zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Januar.	Baromet. mm	Therm. in C.	Abso. Feucht. in mm.	Relat. Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
30. Abd. 9 u.	739,7	0,9	4,4	89	W.	bedeckt
31. Mor. 7 u.	741,5	0,7	4,3	89	"	"
31. Mitt. 2 u.	745,1	1,1	3,5	68	RRW.	"

Höchste Temperatur am 30. Jan.: 3,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 0,2. Niederschlagsmenge des 30.: 18 mm. Schneehöhe 5 cm.

Wasserstand des Rheins vom 31. Jan. früh:

Schusterinsel 131, gestiegen 16; Rehl 165, gestiegen 25; Maxau 307, gestiegen 23; Mannheim 282, gestiegen 9 cm.

Telegraphische Kursberichte.

31. Januar 1907.

New-York.

Atohis.-Topeka	100.—
Canada Pacific	180 1/2
Chicago Milw.	146 1/4
Denver	78.—
Louisv. Nashv.	134 3/4
New-York Erie	34 3/4
Central	126 1/4
North. Pacific	73 3/4
Southern Pacific	91 1/8
Silber	67 3/4
Steel Comm.	43 1/4
Prefer.	104 1/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	689,25
Staatsbahn	691.—
Lombarden	168,50
Marknoten	117,50
Ungar. Goldrente	114,40
Kronenrente	95,80
Oesterr. Papierrente	99,15
Silberrente	99,30
Länderbank	468,25
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	27 3/4
Chartered	17 1/8
Goldfield	4 1/2
Randmines	7 1/8
Eastrand	4 3/4
Chicago Milw.	151.—
Denver Prefer.	83 1/2
Atohis. Prefer.	108.—
Louisv. Nashv.	139.—
Union Pacific	175.—
Atohis. Comm.	102 7/8
Steel Comm.	45.—
Prefer.	107 1/2

Berlin (Anfang).

Kreditactien	216,70
Disconto-Commandit.	187.—
Deutsche Bank	243,70
Dresdener Bank	159,10
Berliner Handelsges.	174,30
Darmstädter Bank	189,70
Comm.-Disconto-Bank	—
Bochumer	245.—
Laurahütte	243.—
Harpener	218,20
Dortmunder C.	87,50
Baltimore u. Ohio shares	116,10

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	95,10
4% Italiener	—
4% Spanier	95,10
Türken (unifz.)	96,97
Türkenlose	154,20
Ottoman	693.—
Rio Tinto	2280.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	217,60
Disconto-Commandit.	186,70
Dresdener Bank	159.—
Staatsbahn	147,50
Lombarden	32,70
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1903 unk. bis 1907	95,50 stwiazg
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% v. 1886	90,10 fl.
3% v. 1889	90,10 fl.
3% v. 1896	86,60 fl.
3% v. 1897	86,60 fl.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	—
3 1/2% " abgest.	97.— bl
3 1/2% " i. Mark	96,50 bl
3 1/2% " 1892/94	96,50 bl
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	96,50 bl
3 1/2% " 1904	96,50 bl
3% " 1896	—
4% Griechen	52,10
5% Argentinier abg.	89.—
5% Chinesen 1896	101,70
4 1/2% " 1898	97,80
5% Mexicaner	102.—
5% " I.—III.	100,55
3% " "	66,80
4% Russen v. 1902	80,60
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91,70
Türkenlose	—
Türken 1903	96.—
Comm.-Disconto-Bank	123,80
Bad. Zuckerfabrik	111,50
Gritzner	219,75
Karlsr. Maschinenfabr.	216.—
Edison	211,50
Schuckert	119,25
Nordd. Lloyd	131,20
Packetfahrt	153,70

Frankfurt (Nachbörse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101,75
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	101,25
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	95,75

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	216,70
Disconto-Commandit.	186,70
Deutsche Bank	243,70
Dresdener Bank	158,90
Staatsbahn	147,75
Lombarden	32,90

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	98,10 stg
3 1/2% " "	87.— fl
3% " "	87.— fl
3 1/2% Preuss. Consols.	98,10 fl
3% " "	87.— fl
4% Baden	102,30 fl
3 1/2% Baden abg.	96,50 fl
3 1/2% bad. Anleihe 1904	96,50 fl
Kreditactien	216,90

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	216,75
Berliner Handelsges.	174,40
Deutsche Bank	243,60
Disconto-Commandit.	187.—
Dresdene. Bank	159.—
Baltimore u. Ohio shares	116,40
Bochumer	245,70
Dortmunder C.	87,70
Laurahütte	244,70
Gelsenkirchener	217.—
Harpener	219,10
Sinner	244,50

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

4% Rente	95,02
5% Italiener	102.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169,17
London	204,90
Paris	81,30
Wien	85,083
Italien	81,275
Antw.-Brüssel	81,016
Privatdiscont.	4 9/16
Napoleons	16,26
3% Reichs-Anleihe	87.—
3 1/2% " "	97,95
3 1/2% Preussen	97,95
5% Italiener	—
4 1/2% Portugiesen	69,40
4% innere Russen	78,50
4% Serben	83,50
4% Spanier	95,10
Oesterr. Goldrente	99,90
Silberrente	100,10
Ungar. Goldrente	96,05
Kronenrente	95,75
Argentiner	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	99,05
Disconto-Commandit.	186,70
Darmstädter Bank	189,90
Schaaffh. Bank	158,70
Deutsche	243,70
Dresdener	158,90
Badische	134,70
Rhein. Kreditbank	141.—
Hypoth.-Bank	192.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	191,50
Länderbank	118.—
Wiener Bank	145.—
Bank Ottoman	188.—
Harpener	218.—
Gelsenkirchener	217,40
Laurahütte	243.—
Bochumer	245.—
Spinnerei Ettlingen	110.— B

Tendenz: fest.

Frankfurt (Abendbörse).

Disconto-Commandit.	186,90
Dresdener Bank	159,10
Nationalbank	137,20
Comm.-Disconto-Bank	123,40
Staatsbahn	147,60
Bochumer	245,70
Dortmunder C.	87,70
Laurahütte	244,70
Gelsenkirchener	217.—
Harpener	219,40
Phönix	217,70
Dynamit	180,60
Canada	182,90
Allg. Elektr.-Gesellsch.	212.—
Südd. Immo.-Act.-G.	107,80
Schuckert	120.—
Westeregeln	220,50
Köln-Rottweil	256,10
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	285.—
Gritzner	219,10
Post. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96,25
Post. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	97.—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91,75
4 1/2% Japaner	94,70
Privatdiscont.	4 9/16

Tendenz: behauptet.

Für Konfirmation.

Schwarz

Wollbatiste **95**
bis M. 4.50 per Meter *Fl.*

elegantes, leichtes Gewebe!

Cheviot **110**
bis M. 5.— per Meter *M.*

vorzügliches Strapazierkleid!

Satins **150**
bis M. 6.50 per Meter *M.*

elegant. glänzendes Gewebe!

Weiss

Wollbatiste **95**
bis M. 4.50 per Meter *Fl.*

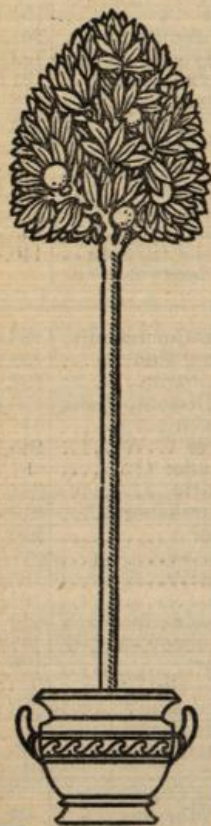
elegantes, leichtes Gewebe!

Cheviot **110**
bis M. 4.50 per Meter *M.*

vorzügliches Strapazierkleid!

Satins **185**
bis M. 6.50 per Meter *M.*

elegant. glänzendes Gewebe!



Schwarze Seidenstoffe

in unbedingt soliden Geweben, glatt und gemustert
„Lyoner Fabrikate, Hervorragende Dessins“,
zu allerbilligsten Preisen.

Mitglied
des
Rabatt-Spar-Vereins.

Muster gerne zu
Diensten.

Carl Büchle

Inh. A. Schuhmacher

149 Kaiserstrasse 149

Telephon 1931.

Billigste Preise.
Reelle Bedienung.
Eigenes Modejournal.

Muster gerne zu
Diensten.